MCM
IMMOBILIENKONZEPTE GMBH

REFERENZOBJEKTE

REFERENZOBJEKTE

der MCM Immobilienkonzepte GmbH

Inhalt

Vorwort

09 Vorstellung der MCM Immobilienkonzepte GmbH

Standorte

12 Magdeburg
14 Leipzig
16 Halle (Saale)

Auszüge aus Projektentwicklung und Modernisierung

Magdeburg
20 Stadtpalais Lessingplatz
26 Schönebecker Straße 115
32 Stadtinsel Friedensweiler
38 Stadthaus Wielandstraße 13
44 Leibnizstraße 47 a
50 Uhlandstraße 16
56 Braunschweiger Straße 13

Leipzig
62 Gustav-Adolf-Straße 55
68 Kohlgartenweg 6
74 Mierendorffstraße 43
80 Mierendorffstraße 18/20
86 Lofthaus Mierendorffstraße 18 a
92 Mierendorffstraße 47

Halle (Saale)
98 Große Brunnenstraße 54

Auszüge aus dem Bestandsportfolio

Magdeburg

106 Arkonastraße 1
108 Bleckenburgstraße 11 a
110 Friesenstraße 4
112 Haeckelstraße 2
114 Kleiststraße 2/Arndtstraße 33
116 Richard-Wagner-Straße 3

Leipzig

118 Petersteinweg 15
120 Riemannstraße 37

Halle (Saale)

122 Schleiermacherstraße 2 und 3

Partner

124 Vorstellung der Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH

Impressum

126 Herausgeber, Bildnachweis

Wir machen Erfolg sichtbar

Vermögensanlagen in Wohnimmobilien

Ein schützendes Dach für jedermann. Vorsorge für die besten Lebensjahre. Und ein festes Fundament für Ihre Vermögensanlage. Immobilien sind die schönste Art, Geld anzulegen. Gerade in Zeiten schwankender Konjunktur erweisen sie sich als verlässliche und wertstabile Investition.

Die MCM Immobilienkonzepte GmbH setzt auf diesen klassischen, äußerst soliden Sachwert. Unser Unternehmen hat sich als Spezialist für Wohnimmobilien-Investments in Mitteldeutschland und Berlin etabliert. Erfahrungswerte aus über 20 Jahren stehen für unsere Immobilienkompetenz.

Als Dienstleister bietet die MCM Immobilienkonzepte GmbH die gesamte Leistungspalette aus einer Hand: Privaten wie institutionellen Anlegern vermitteln wir hochwertig ausgestattete Eigentumswohnungen, ausgesuchte Mehrfamilienhäuser und sorgfältig zusammengestellte Immobilienpakete.

Unterstützt von einem starken Partnernetzwerk projektieren und verwirklichen wir Immobilienprojekte. Unsere Leidenschaft gilt den denkmalgeschützten Wohnhäusern. Es ist uns eine Herzensangelegenheit, ihre einzigartige Bausubstanz für die Zukunft zu erhalten.

Das Bestandsmanagement und die Vor-Ort-Betreuung der Mieter durch unser Partnerunternehmen, die Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH, runden den Full-Service für die Umsetzung von Sanierungen und Neubauprojekten ab. Den Erfolg unseres Engagements spüren wir in der Zufriedenheit unserer Anleger. In Berlin, im Stadtbild aufstrebender Großstädte wie Leipzig, Dresden, Halle und in unserem Firmensitz Magdeburg, der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts setzt dieser Erfolg deutlich sichtbare Zeichen.

Die vorliegende Broschüre ist ein Streifzug durch diese Erfolgsgeschichte. Sie zeigt, wie es uns mit unseren Partnern gelingt, historische Gebäude im Einklang mit wirtschaftlichen Interessen wieder erstrahlen zu lassen und ausgesuchte Neubauprojekte zu etablieren. Die folgenden Seiten präsentieren Ihnen eine Auswahl unserer begleiteten Projektentwicklungen und platzierten Bestandsobjekte.

Lassen Sie sich beeindrucken.
Wir laden Sie dazu ein.

Thomas Filor

Andreas Schütte

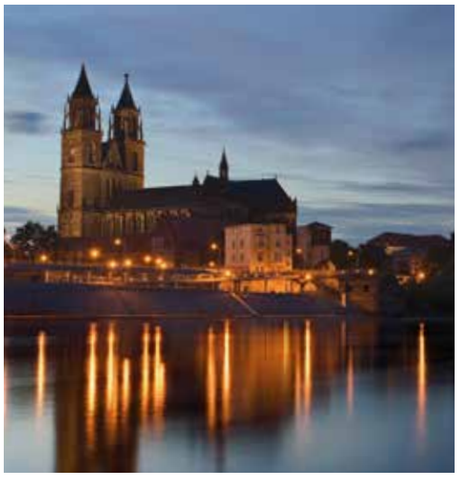
Standorte

Ottostadt Magdeburg

Die dynamische Landeshauptstadt an der Elbe

Magdeburg blickt nicht nur auf eine lange und erfolgreiche Handels- und Industrietradition zurück, sondern auch optimistisch in die Zukunft, denn die Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts hat sich zu einem bevorzugten Wirtschaftsraum mit großer Anziehungskraft entwickelt.

Die 1200 Jahre alte Stadt an der Elbe profitiert seit jeher von ihrer zentralen Lage im Schnittpunkt der wichtigsten Verkehrsadern in Deutschland und Europa. Im Mittelpunkt des Dreiecks Leipzig-Berlin-Hannover gelegen, bietet der Standort neben herausragenden Logistikverbindungen (A2 und A14, Wasserstraßenkreuz, Deutsche Bahn AG) interessante Förderbedingungen und schnelle Genehmigungsverfahren. Ein attraktives Plus für Investoren ist die erfolgreiche Forschungslandschaft. Im historischen Handelshafen – in unmittelbarer Nähe zur Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg – etablieren sich unter dem Label „Wissenschaftshafen" seit einigen Jahren technologieorientierte Unternehmen und Forschungszentren wie das Max-Planck- und das Fraunhofer-Institut.



Zugleich bringen die Einwohner der Elbestadt die wirtschaftliche Entwicklung voran. International agierende Großunternehmen wie IBM, FAM, HEXAL oder ENERCON nutzen seit Jahren das sehr gute Angebot an hoch qualifizierten Arbeitskräften.

Seinen Bewohnern und Gästen bietet die einstige Lieblingspfalz von Kaiser Otto I. eine hohe Lebens- und Freizeitqualität: Viel Grün in über 20 Gärten und Parks. Intakte Natur in den landschaftlich geschützten Elbauen. Pulsierendes Leben in der Innenstadt. Kunst und Kultur. Theater und Sport. Das moderne Fußballstadion zieht Fans und Touristen genauso an wie das Hundertwasserhaus oder der gotische Dom – das Wahrzeichen der Stadt.

Magdeburg hat in seiner wechselvollen Geschichte neben schweren Zerstörungen immer wieder Blütezeiten erlebt, die auch heute noch das vielseitige Stadtbild prägen. Mittelalterliche Kaiserpfalz, barocke Stadt, preußische Festung, Gründerzeitzentrum, dynamische Landeshauptstadt – die Elbmetropole hat viele Gesichter.

Messe- und Kulturstadt Leipzig

Klein-Paris mit großem Flair

Mit ihren über 590.000 Einwohnern ist Leipzig eine der am schnellsten wachsenden Großstädte in Deutschland. Ebenso haben die Beschäftigtenzahlen ein Wachstum zu verzeichnen. Allein zwischen 2004 und 2016 ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um rund 35 Prozent gestiegen.

Leipzig genießt den wirtschaftlichen und kulturellen Stellenwert einer europäischen Metropole. Die Stadt ist heute das pulsierende Zentrum eines Ballungsraumes mit fast 1,5 Millionen Menschen und als einer der weltweit ältesten Messestandorte international bekannt. Das hochmoderne Ausstellungs- und Kongressgelände ist für die Wirtschaftskraft ebenso bedeutend wie der Flughafen Leipzig/Halle als überregionales Handels- und Dienstleistungszentrum. Von hier aus bedient die Deutsche-Post-Tochter DHL den Weltmarkt. Der Leipziger Hauptbahnhof, ein architektonisches Meisterwerk des viktorianischen Zeitalters, zeigt sich rundherum modernisiert. Mit dem City-Tunnel – einem vier Kilometer langen Bahntunnel unter der Innenstadt – wurde 2013 ein weiteres Prestigeprojekt vollendet.

Über einhundert Banken und Finanzinstitute haben sich etabliert und auch als Medienstadt gewinnt Leipzig an Bedeutung. Traditionsreiche Verlage wie Reclam oder Brockhaus sind hier ansässig. Der Mitteldeutsche Rundfunk ist von Dresden nach Leipzig umgezogen. Zu den Neuansiedlungen gehören klangvolle Namen wie BMW und Porsche, das Fraunhofer-Institut und die Max-Planck-Gesellschaft. Die Universität, sechs weitere Hochschulen und eine Vielzahl an außeruniversitären Forschungseinrichtungen tragen ihren Teil zum Wirtschaftsaufschwung bei.

Zudem begeistert Leipzig mit einer lebendigen Musik- und Kulturszene. Drei Einrichtungen haben die Stadt weltberühmt gemacht: die Oper mit ihrer über 300-jährigen Geschichte, das fast ebenso alte Gewandhausorchester und der Thomanerchor.

Leipzig ist mehr denn je eine Stadt mit hoher Lebensqualität. Großzügige Landschafts- und Erholungsgebiete, ein vielseitiges kulturelles und sportliches Angebot sowie die quirlige City mit ihren Restaurants, Bars und Cafés machen Leipzig lebens- und liebenswert.

Händelstadt Halle

Wirtschaftlich stark und kulturell beeindruckend

Die Geburtsstadt des Komponisten Georg Friedrich Händel liegt im Süden Sachsen-Anhalts an den Ufern der Saale. Halle ist eines von drei Oberzentren des Bundeslandes und bildet mit dem benachbarten Leipzig einen Ballungsraum, der bei Investoren als einer der dynamischsten Wirtschaftsregionen in Deutschland hohes Ansehen genießt.

Mit rund 233.000 Einwohnern liegt Halle etwa gleichauf mit der Landeshauptstadt Magdeburg. Die zentrale Lage und ihre Eigenschaft als Universitätsstadt sind neben der historisch gewachsenen Innenstadt die größten Anziehungspunkte der Stadt Halle für neue Bewohner. Das Angebot für Studenten ist vielfältig. Die renommierte, über 500 Jahre alte Martin-Luther-Universität hat hier ihren Sitz, ebenso die Leopoldina, die als eine der ältesten Wissenschaftsakademien weltweit gilt. An der Burg Giebichenstein erhalten seit über 100 Jahren angehende Designer und bildende Künstler ihr Rüstzeug.

Seit der Wende konzentriert sich Halles Wirtschaft auf moderne Schlüsseltechnologien,

die Lebensmittelindustrie und die Kreativ- und Multimediawirtschaft. Die mittelständisch geprägte Struktur, die überdurchschnittlich dichte Forschungsstruktur und das große Potenzial an Arbeitskräften bieten beste Voraussetzungen dafür. Über eine Milliarde Euro wurde allein in den Technologiepark Weinberg Campus investiert, der heute Heimat für mehr als 100 Unternehmen und Institute ist.

Als Kulturhauptstadt Sachsen-Anhalts glänzt Halle mit den alljährlichen Händel-Festspielen, dem Landesmuseum für Vorgeschichte, das als Heimstatt der Himmelsscheibe von Nebra weltbekannt ist, und mit den Franckeschen Stiftungen, einem traditionsreichen Bildungskosmos, der jährlich rund 100 Veranstaltungen organisiert. Kunst und Kultur genießen, durch die Altstadt schlendern, einkaufen und essen gehen, aktiv oder sich ganz entspannt erholen – in kaum einer anderen Großstadt liegen diese Möglichkeiten so nah beieinander wie in Halle. Freizeit im Grünen lässt sich hier herrlich im Zoo, auf der Peißnitzinsel an den Ufern der Saale, im Botanischen Garten oder auf der Galopprennbahn verbringen.

Auszüge aus Projektentwicklung und Modernisierung

Projektentwicklung Stadtpalais Lessingplatz – Arndtstraße 40

Ein herrschaftliches Domizil

Imposantes Baudenkmal in Bestlage

Schon die Lage beeindruckt: Das denkmalgeschützte Stadtpalais am Lessingplatz setzt einen unübersehbaren Akzent an der Ecke Arndt-/Lessingstraße – im Herzen von Stadtfeld Ost. Sanierte Altbauten, kleine Geschäfte, Cafés und Restaurants prägen das Gesicht des beliebtesten Wohnviertels Magdeburgs.

Auch die Architektur beeindruckt. Das Baudenkmal imponiert mit seiner Größe und einer außergewöhnlich detailliert gestalteten Fassade. Hinter den historischen Mauern begeistert zeitgemäßes Design die Bewohner.

Insgesamt 14 Wohnungen – vier davon als Maisonette – sind entstanden, großzügig geschnitten und hochwertig ausgestattet. So vergingen nur wenige Monate nach dem Vertriebsstart, bis die begehrten Eigentumswohnungen neue Besitzer gefunden hatten.

Die aufwendige Modernisierung setzt Maßstäbe. Ein außergewöhnlich hoher Wohn- und Wiederverkaufswert wurde im Zuge der Sanierung durch die besondere Ausstattung mit Echtholzparkett, Fußbodenheizung und hochwertigem Fliesenmaterial erzielt.

Fakten

Lage	Magdeburg, Stadtfeld Ost
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	2015
Einheiten	14 Wohnungen, 1 Gewerbe
Wohn- und Gewerbefläche	1.481,18 m²

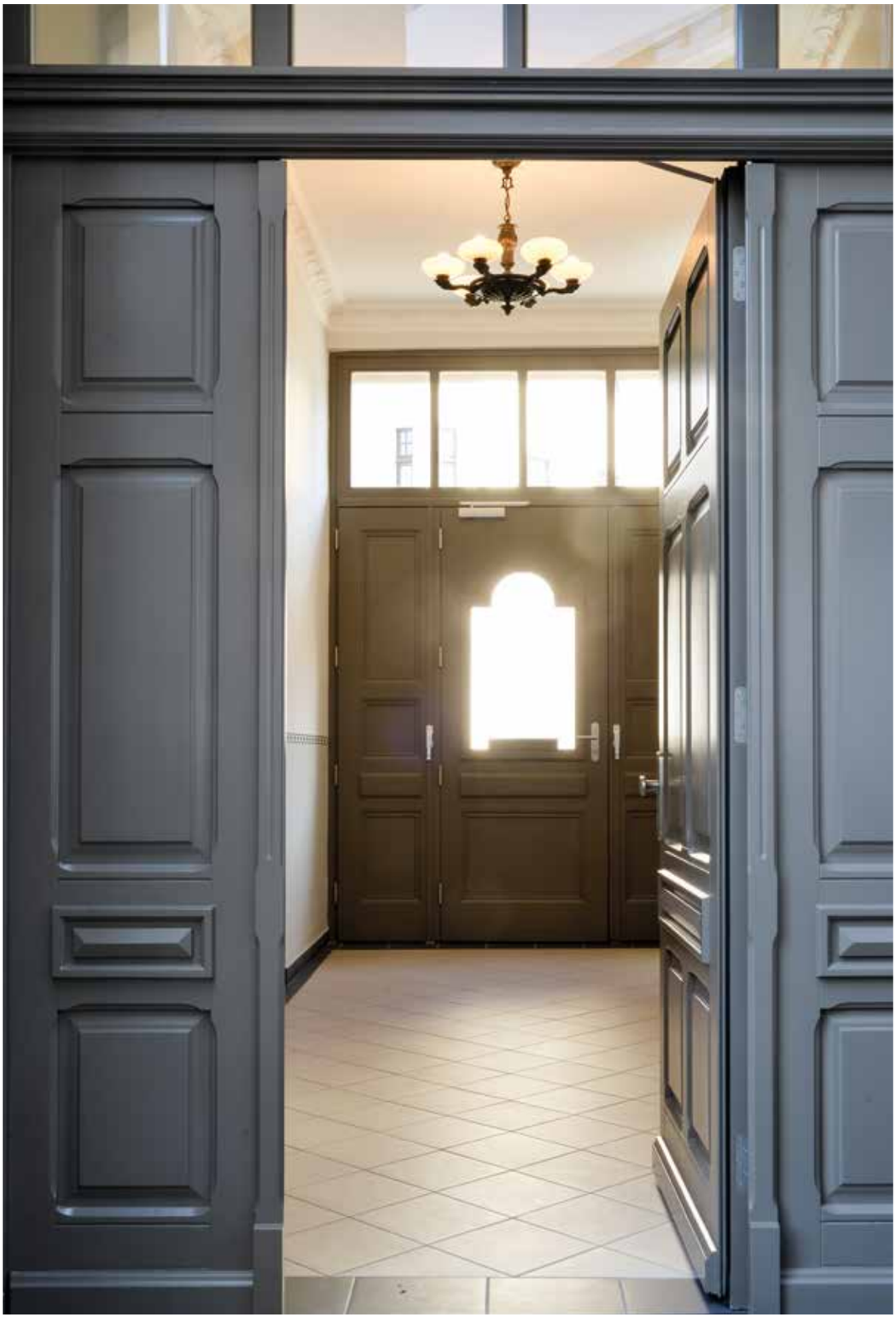
Projektentwicklung Stadtpalais Lessingplatz – Arndtstraße 40

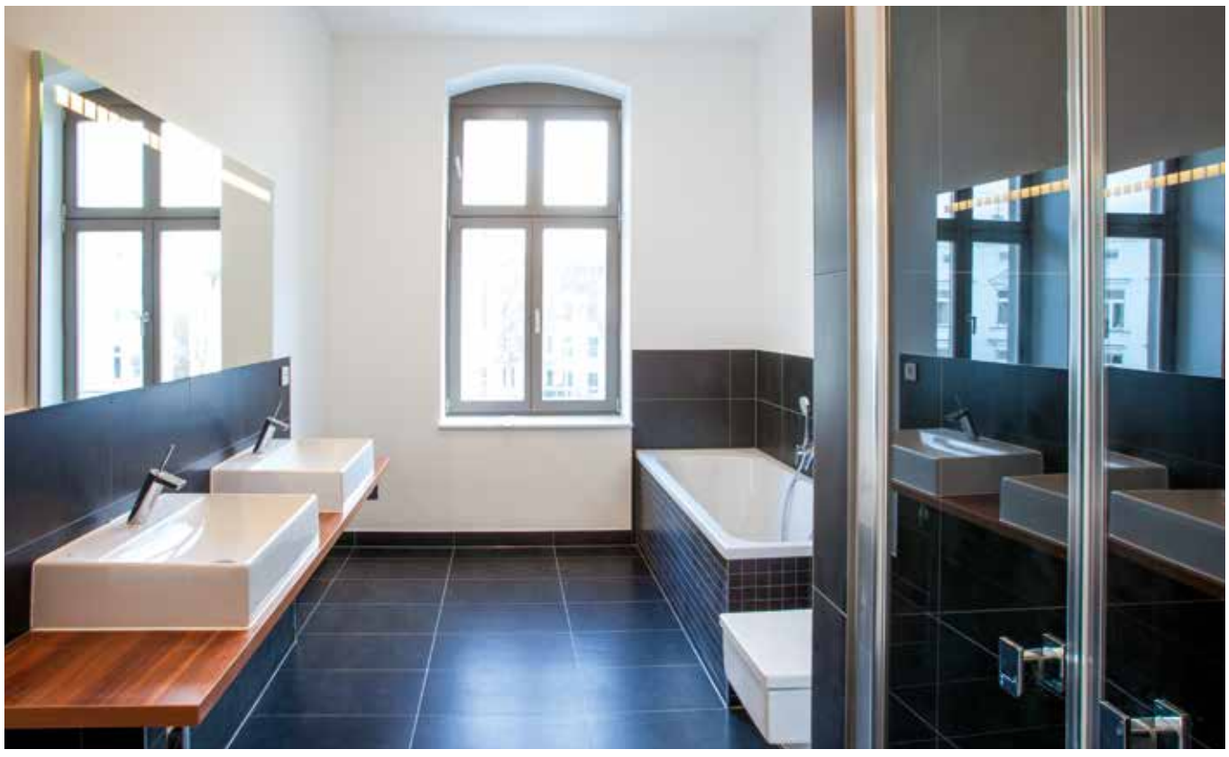
Exklusive Ausstattung in exponierter Lage

nachher

vorher

Historische Bausubstanz in modernem Gewand: Aufgearbeiteter Stuck und edles Echtholzparkett setzen reizvolle Akzente. Beim Interieur kamen ausschließlich hochwertige Markenfabrikate zum Einsatz. Details wie Fußbodenheizung, Videosprechanlage und moderne Haustechnik sorgen für komfortablen Wohngenuss. Zudem sind alle Wohnungen mit einem Balkon oder einer Terrasse mit Blick in den begrünten Innenhof ausgestattet.





Projektentwicklung Schönebecker Straße 115

Edles Ambiente in Elbnähe

Buckauer Spitze – eine begehrte Adresse

Die Nähe zur Elbe, eine umfangreiche Stadtteilsanierung, geschlossene Straßenzüge mit einem bunten Laden-Mix und dazwischen viel Grün. Es gibt viele Gründe für den Aufstieg Buckaus zu einem der beliebtesten Wohnviertel der Landeshauptstadt Magdeburg.

Hier – in der neuen 1A-Wohnlage „Buckauer Spitze" – liegt das 1892 errichtete Objekt Schönebecker Straße Nr. 115. Das denkmalgeschützte Mehrfamilienhaus befindet sich in einer verkehrsberuhigten Sackgasse, die den Magdeburgern als „Engpass" gut bekannt ist.

Stil und Komfort prägen die attraktiv geschnittenen 13 Wohneinheiten. Die neuen Balkone und Dachterrassen gestatten einen herrlichen Blick hinab zur Elbe. Im Erdgeschoss des fünfgeschossigen Gebäudes ist zudem ein Ladengeschäft entstanden.

Fakten

Lage	Magdeburg, Buckau
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	1. Quartal 2013
Einheiten	13 Wohnungen, 1 Gewerbe
Wohn- und Gewerbefläche	1.018,49 m²

SCHUHREPARATUR

Projektentwicklung Schönebecker Straße 115

Modernes Wohnen im Flair der Gründerzeit

vorher

nachher

Eine beispielgebende Projektentwicklung wurde mit der Sanierung der Schönebecker Straße 115 realisiert: Die reich verzierte, originalgetreu restaurierte Fassade präsentiert sich in frischen Farben und die Innenausstattung erfüllt höchste Ansprüche an modernen Wohnkomfort: Fußbodenheizung, hochwertige Fliesen und Sanitärobjekte. Glatt gespachtelte Wände setzen das edle Nussbaumparkett und die sanierten Stuckdetails elegant in Szene.

Projektentwicklung Stadtinsel Friedensweiler

Familienfreundliches Wohnen

im grünen Gürtel Magdeburgs

Puristisch elegant, hell und mitten im Grünen – das ist das neue Leben in Magdeburg-Friedensweiler. Eingebettet in eine grüne Idylle ist die „Stadtinsel Friedensweiler“ entstanden: Vier Gebäudekomplexe mit insgesamt zwölf schlüsselfertigen Maisonette-Häusern im attraktiven Bauhaus-Stil.

Die Stadtinsel Friedensweiler verwirklicht den Wunsch junger Familien nach einem modernen Eigenheim im Grünen. Alle Häuser sind perfekt auf die Bedürfnisse von Paaren mit Kindern zugeschnitten. Jeweils zwei Etagen in harmonisch geradliniger Architektur laden zu großzügigem Wohngenuss ein. Ein eigener Garten mit Terrasse – und einem unverbaubaren Blick ins Grüne – verbindet den Wohnraum mit der Natur.

Geschickt geplante Grundrisse mit bis zu drei Kinderzimmern, viel Platz auf 94 bis 152 m² sowie große Glasfronten schaffen eine offene, freundliche Wohnatmosphäre, die viel Freiraum für die Realisierung individueller Wohnideen lässt.

Eindrucksvoll grün, modern und stadtnah. So präsentiert sich die Stadtinsel Friedensweiler.

Fakten

Lage	Magdeburg, Friedensweiler
Objekt	Neubau und Sanierung Doppelhaus, Stadtvilla und Reihenhauskomplex
Fertigstellung	4. Quartal 2016
Einheiten	12 Maisonette-Häuser
Wohnfläche	1.310,00 m²

Projektentwicklung Stadtinsel Friedensweiler

Ein freundliches Zuhause – Wohnen wird Genuss

Exklusive Bäder, Parkett, Fußbodenheizung, klare Linien und Farben, moderne Haustechnik und je zwei Stellplätze – so wird der Wohntraum perfekt. Die Stadtinsel Friedensweiler, der ideale Rückzugsort für Familien und liegt östlich der Elbe und ist umgeben vom Elbauenpark, dem Auenwald Biederitzer Busch und kleinen Waldseen. Hier lebt es sich wunderbar ruhig – mit entspannt kurzen Wegen ins Zentrum der Landeshauptstadt.

vorher

nachher

15b

Projektentwicklung Stadthaus Wielandstraße 13

Urbane Wohnkultur

Lebensgenuss für Stadtliebhaber

Im beliebtesten Wohnviertel Magdeburgs ist ein eindrucksvolles Stadthaus entstanden – entworfen für Liebhaber urbaner Wohnarchitektur und stilvoller Ausstattung. Der neue exklusive Wohnsitz verkörpert einen einzigartigen Mix aus Großstadtcharme, Zeitgeist und purer Lebensfreude. Sein souveräner Baustil schmiegt sich wie selbstverständlich in die gründerzeitlichen Straßenzüge der Nachbarschaft – und setzt zugleich einen markanten Akzent. Die oberste Etage ist zum luxuriösen Penthouse geworden: Das Geschoss tritt aus der Flucht der darunterliegenden Ebenen zurück und schafft so den Raum für eine riesige Terrasse und fantastische Ausblicke. Die Zukunft des modernen Wohnens in der Stadt. In der Magdeburger Bestlage Stadtfeld Ost ist sie schon jetzt Wirklichkeit.

Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr in Sachsen-Anhalt, überreichte die „Lobende Anerkennung" für das Gebäude der Wielandstraße 13 im Wettbewerb zum Bauwerk des Jahres 2017, verliehen vom Architekten- und Ingenieurverein zu Magdeburg von 1876 e. V.

Fakten

Lage	Magdeburg, Stadtfeld Ost
Objekt	Neubau Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2016
Einheiten	9 Wohnungen
Wohnfläche	1.094,01 m²

Projektentwicklung Stadthaus Wielandstraße 13

Ein repräsentatives Domizil mit viel Raum für Ideen

Im Stadthaus Wieland 13 lebt es sich repräsentativ und großzügig. Geschickt gegliederte Grundrisse schaffen Freiraum – zum Kochen und Essen in großer Runde oder für den Luxus eines edlen Bades. Wohnräume mit erstklassiger Ausstattung laden zum Genießen ein. Bis zu drei Balkone erweitern das Wohnen ins Freie. Ein Aufzug macht das Leben im Stadthaus noch komfortabler.

KIOSK
Schopenhauerstr.

Projektentwicklung Leibnizstraße 47 a

Gründerzeit trifft Moderne

Exklusives Wohnen im edlen Stadthaus

Elegant puristische Architektur und stilvolle Ausstattung mitten in der Magdeburger Altstadt – das ist pulsierendes Großstadtflair in Magdeburgs bester Lage.

Das Stadthaus Leibnizstraße 47 a lädt zu exklusivem Wohngenuss ein. Mit 5 Etagen verfügt dieses Haus über 3 Wohnungen und ein Penthouse – alle inklusive Stellplatz und Balkon oder exklusiver Dachterrasse. Hier residieren die Bewohner im modernen stilvollen Ambiente mit attraktivem Wohnkomfort, perfekt eingebettet zwischen traditionsreichen Gründerzeithäusern.

Dieses edle Stadthaus mit luxuriösem Charme in Magdeburgs Mitte verwirklicht den Traum, exklusiv, urban und modern zu wohnen – und das zwischen dem Domplatz und der historischen Altstadt.

Fakten

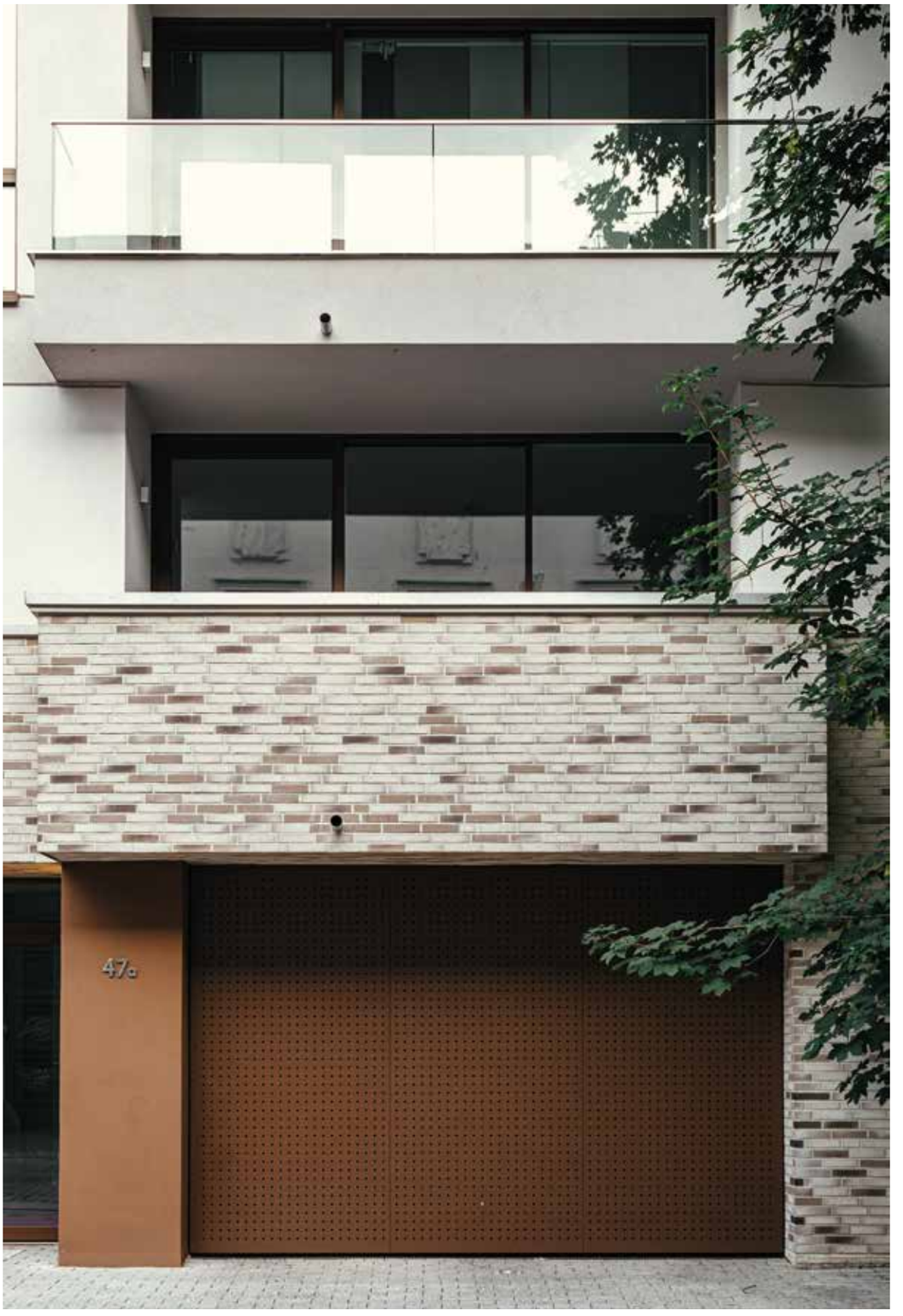
Lage	Magdeburg, Altstadt
Objekt	Neubau Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2018
Einheiten	3 Etagenwohnungen, 1 Penthouse
Wohnfläche	433,00 m²

47a

Projektentwicklung Leibnizstraße 47 a

Moderne Eleganz in der Magdeburger Altstadt

Großzügig gestaltete Grundrisse mit 3 oder 4 Räumen zwischen 88 und 153 m², große bodentiefe Fensterfronten und eigene Terrasse oder Balkon laden zum Entspannen ein. Das Stadthaus ist mit hohem Komfort ausgestattet und verfügt über große Wohn- und Essbereiche, teilweise mit offener Küche, hochwertigen Fliesen, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug und Video-Sprechanlage. Zu jeder Wohneinheit gehören 2 Abstellräume und eine Garage.


47a

Modernisierung Uhlandstraße 16

Alte Eleganz in neuem Glanz

Gelungene Modernisierung – begehrter Wohnsitz

Mit der umfassenden Modernisierung der Uhlandstraße 16 ist ein neues Vorzeigeobjekt im zentrumsnahen Stadtfeld Ost – dem Lieblingsviertel der Magdeburger – entstanden.

Eingerahmt in weitere sanierte Altbauten verbergen sich hinter der stattlichen Fassade nun erstklassig ausgestattete Wohnungen, die zum Leben und Genießen in charmanter Nachbarschaft einladen.

Im Vorderhaus orientiert sich die Modernisierung am Gründerzeitstil des Gebäudes während im Seiten- und Gartenhaus sehr moderner Wohnraum – teilweise über zwei Ebenen – geschaffen wurde. Großzügige Schnitte und lichtdurchflutete Räume schaffen viel Freiraum.
Zur Entspannung direkt vor der Haustür steht allen Bewohnern der begrünte, ruhige Innenhof zur Verfügung.

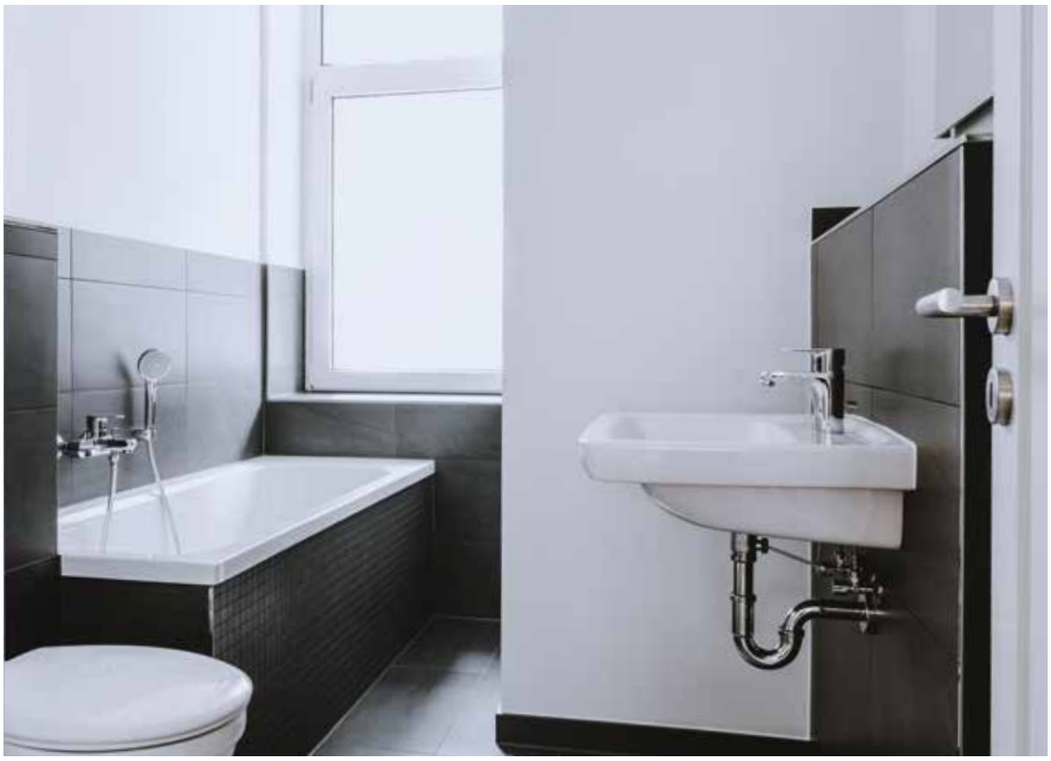
Fakten

Lage	Magdeburg, Stadtfeld Ost
Objekt	Modernisierung Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2016
Einheiten	16 Wohnungen
Wohnfläche	ca. 1.094,00 m²

Modernisierung Uhlandstraße 16

Qualität und Komfort bis ins Detail

Historie trifft auf urbane Lebensart: Die sorgsam sanierte geschichtsträchtige Fassade korrespondiert mit dem zurückhaltend stilvollen Interieur, das sich hinter den Türen der 16 Wohnungen verbirgt. Glatt gespachtelte weiße Wände, warme Holztöne und in den Designerbädern klare Linien und Formen im Schwarz-Weiß-Look. Diese Mischung hinter historischen Mauern schafft eine edle und zugleich kontrastreiche Atmosphäre.



Projektentwicklung Braunschweiger Straße 13

Puristische Raffinesse

Wohnkomfort zum Wohlfühlen

Wohnviertel wie in Sudenburg sind in vielen Städten sehr beliebt. Die Durchmischung von dynamischem Stadtleben und den zahlreichen Vorteilen an Dienstleistungen jeglicher Art: Hier offerieren sich Angebote fußläufig. Damit gehört die Braunschweiger Straße zu den Bestlagen im Süden der Landeshauptstadt. Trotz seines markanten Charakters fügt sich das Objekt der Braunschweiger Straße 13 qualifiziert in den Straßenzug ein. Das Konzept aus moderner und zurückhaltender Fassade und angenehmem Interieur zeigt überraschenden Esprit. 12 Wohneinheiten, verteilt über vier Etagen, bieten Wohnungsgrößen von 46 bis 103 m². Fassade, Innenhofgestaltung, Exterieur und Raumausstattung bilden ein sehr angenehmes harmonisches Ganzes. Elegant wird die gesamte Raumhöhe für Fensterelemente genutzt und Balkone bieten zusätzliche Wohnqualität.

Fakten

Lage	Magdeburg, Sudenburg
Objekt	Sanierung Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2018
Einheiten	12 Wohnungen
Wohnfläche	ca. 796,96 m²

Projektentwicklung Braunschweiger Straße 13

Durchdacht und fachgerecht – ein praktischer Traum

Hochwertige Materialien wurden bei der anspruchsvollen Sanierung der Braunschweiger Straße 13 eingesetzt.
Individuelle Lösungen von erfahrenen Planern geben hier Raum für Lebensqualität: zum Beispiel die Wendeltreppe abseits von standardisierten Grundrissen. Die maximale Großzügigkeit blieb auch mit den baulichen Veränderungen erhalten, selbst bei den kleineren Wohneinheiten. Gegebenes wurde achtsam mit Wohnansprüchen dieser Zeit ergänzt und stilgerecht erweitert: Natursteinfliesen im Großformat – wohlig warm dank Fußbodenheizung, lichtdurchflutete Räume dank Glastüren und genug Fläche für die individuelle Entfaltung.

Projektentwicklung Gustav-Adolf-Straße 55

Königlich Wohnen

im noblen Leipziger Waldstraßenviertel

Wohnen im Leipziger Waldstraßenviertel ist begehrt. Zahlreiche Grünanlagen und Sportstätten umrahmen eines der größten, zusammenhängend erhaltenen Gründerzeit-Viertel in Deutschland. Inmitten des noblen Wohnquartiers befindet sich das denkmalgeschützte Wohnhaus Gustav-Adolf-Straße 55. Das um 1900 errichtete Gebäude mit der ausdrucksvoll gegliederten Fassade wurde liebevoll saniert und mit stilvollem Wohnkomfort ausgestattet.

Die harmonisch geschnittenen neun Wohnungen auf fünf Etagen lassen individuelle Wohnträume wahr werden. Für zusätzliche Lebensqualität sorgen Balkone für jede Einheit und ein nachträglich eingebauter Fahrstuhl.

Besonders viel Freiraum und einen herrlichen Blick über das Viertel genießen die Mieter der großzügigen Vier-Raum-Wohnung mit Terrasse, die das gesamte Dachgeschoss einnimmt.

Fakten

Lage	Leipzig, Waldstraßenviertel
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2013
Einheiten	9 Wohnungen
Wohnfläche	584,85 m²

Projektentwicklung Gustav-Adolf-Straße 55

Stilvolle Atmosphäre in edlem Wohnquartier

vorher

nachher

Ein Baudenkmal erstrahlt in neuem Glanz. Die attraktive Fassade des Gebäudes zieht die Blicke der Passanten auf sich. Im Innern erfreut eine hochwertige Ausstattung die Mieter – mit warmen Holztönen, Bodenfliesen aus Steinzeug und strahlend weißen Wänden. Das beeindruckende Treppenhaus wurde behutsam saniert. Jeder Mieter verfügt zudem über einen eigenen Schlüssel zum neu eingebauten Fahrstuhl, der direkt in jeder Wohnung hält.

55

55

Projektentwicklung Kohlgartenweg 6

Ein historisches Kulturdenkmal

lädt wieder zum Leben ein

Eindrucksvoll erhebt sich das umfassend sanierte Wohnhaus an der Ecke Kohlgartenweg/ Theodor-Neubauer-Straße im beliebten Leipziger Osten. Historisches Flair vereint sich hier mit den Raffinessen moderner Ausstattung.

Hinter der aufwendig instand gesetzten Fassade des um 1900 errichteten Baudenkmals verbergen sich Zwei- und Drei-Raumwohnungen zwischen 43 und 108 m² – jede mit einzigartigem Charme und elegantem Interieur: Fußbodenheizung, Parkett, Balkone, geschmackvoll designte Bäder. Dank eigenem Stellplatz für jede Wohnung wird der urbane Alltag im zentrumsnahen und doch grünen Leipziger Osten noch ein bisschen angenehmer. Ein ganz besonders eindrucksvolles Wohngefühl genießen die Bewohner der offen und großzügig geschnittenen Penthouse-Wohnung des neu erstrahlenden Stadthauses.

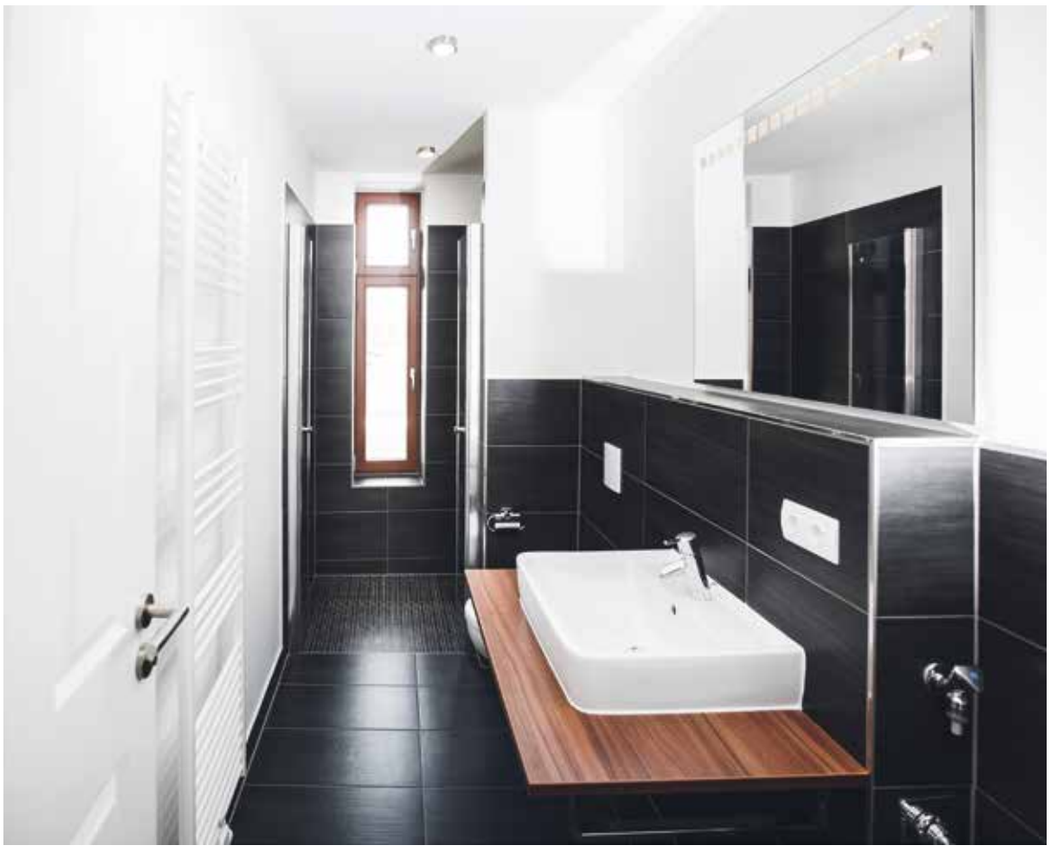
Fakten

Lage	Leipzig, Leipziger Osten
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	1. Quartal 2016
Einheiten	9 Wohnungen
Wohnfläche	568,74 m²

Projektentwicklung Kohlgartenweg 6

Eleganz der Gründerzeit, aller Komfort der Gegenwart

Edle Holzfarben, originale Türen, farbenfroh einladende Fliesen – schon beim Betreten des Hausflures zeigt sich die stilvolle Aufarbeitung des Gebäudes. Der denkmalgerechten Sanierung ist es gelungen, die kulturhistorisch wertvollen Bauelemente zu erhalten und aufwendig zu restaurieren. In den Wohnräumen harmoniert der aufgearbeitete Stuck hervorragend mit den warmen Tönen von Böden und Fenstern und den modernen Raffinessen.



Projektentwicklung Mierendorffstraße 43

Leben im Baudenkmal

Ein Stuck-Altbau mit charmanter Wohnadresse

Das dezent verzierte Wohngebäude Mierendorffstraße 43, errichtet um 1890, erstreckt sich über fünf Etagen, die sich perfekt in das sanierte Stadtbild des Viertels östlich der Leipziger City einreihen.

Umgeben von Parks, Grünanlagen und Gartensparten genießen die Bewohner alle Vorteile des städtischen Wohnens, ohne auf die Nähe zur Natur verzichten zu müssen. Auch die Verkehrsanbindung ist optimal: zur S-Bahn und zu Bus- und Straßenbahnhaltestellen sind es nur wenige Gehminuten.

Hinter der wunderschönen Fassade ist neues Leben eingezogen. Bereits der Hausflur mit farblich fein akzentuierter Wandgestaltung und Fenstern im Jugendstil beeindruckt in seiner Opulenz. Selbst die hochwertige Innenausstattung erfüllt höchste Ansprüche.

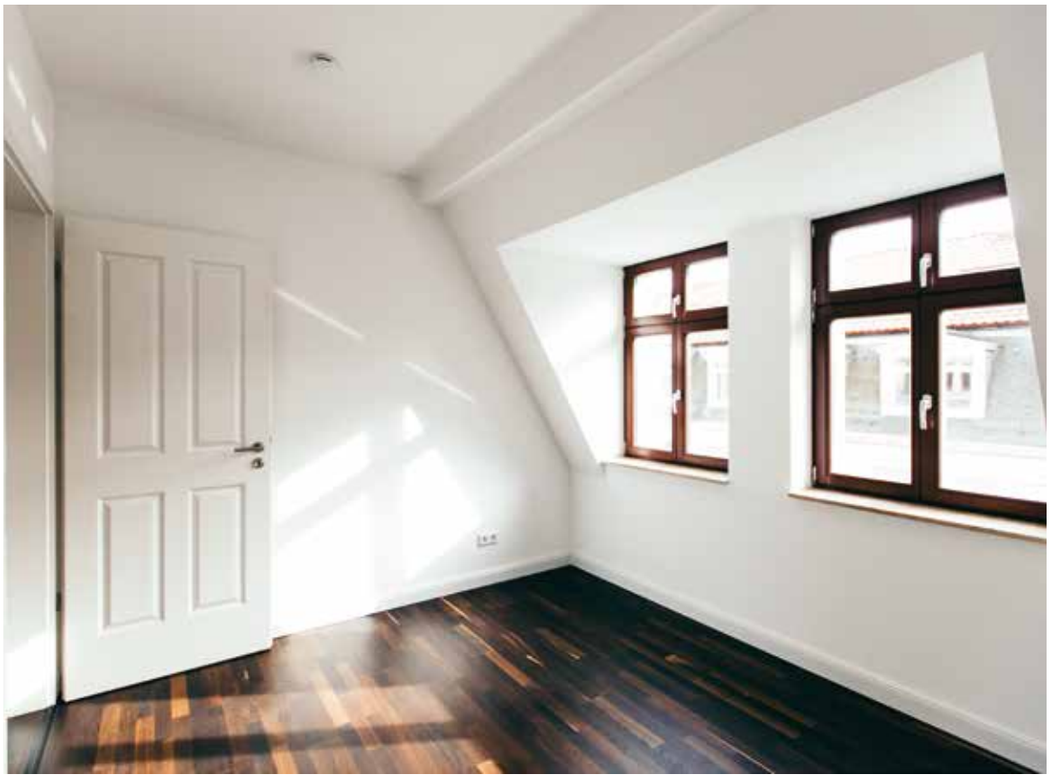
Fakten

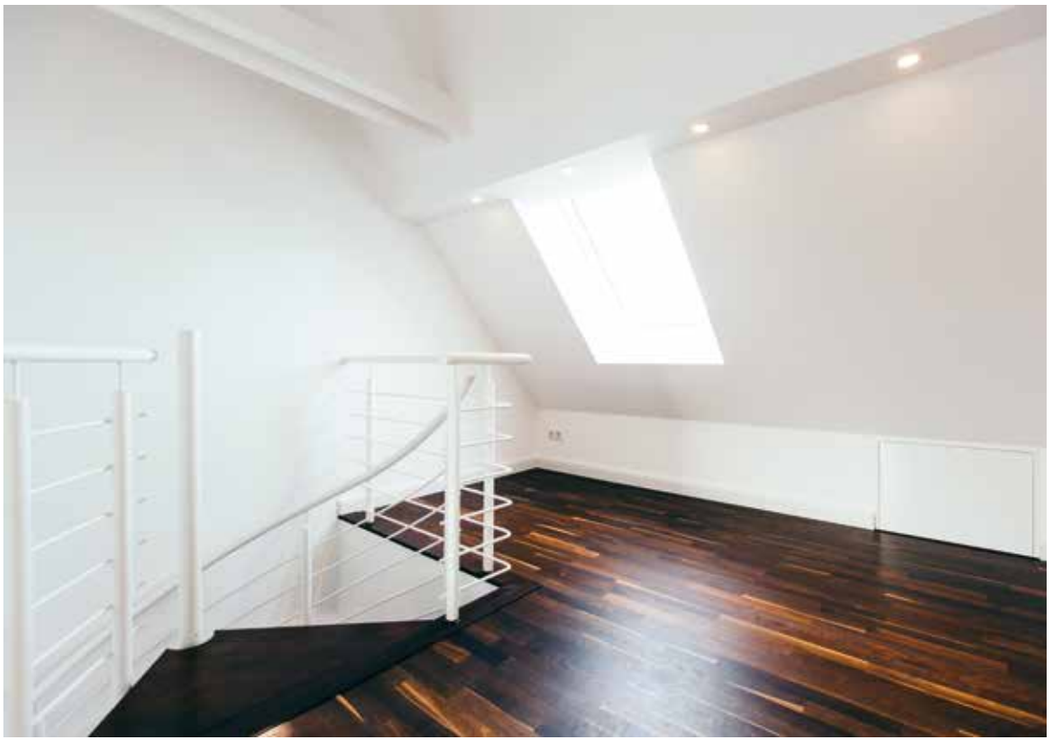
Lage	Leipzig, Leipziger Osten
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	4. Quartal 2016
Einheiten	10 Wohnungen
Wohnfläche	733,85 m²

Projektentwicklung Mierendorffstraße 43

Historie und Gegenwart in perfekter Harmonie

Neben seiner runderneuerten Außenansicht überzeugt das sanierte Denkmalobjekt mit stattlichen Wohnräumen: dekorativer Stuck an den Decken, Parkett und exquisite Sanitärobjekte von Markenherstellern. Für angenehme Wärme sorgt eine Fußbodenheizung und die angesetzten Balkone und Loggien zum begrünten Innenhof erweitern den Lebensraum ins Freie. Zwei der zehn Wohnungen sind als Maisonette mit zwei Wohnebenen angelegt.





Projektentwicklung Mierendorffstraße 18/20

Attraktives Wohnensemble

Zwei Gebäude, vereint zu einem neuen Ganzen

Urban und modern leben – und dabei dem Charme der Gründerzeit nachspüren: Mit dem Gebäudeensemble Mierendorffstraße 18 und 20 ist in zwei geschichtsträchtige, zum Teil denkmalgeschützte Wohnhäuser, Leben und Genuss zurückgekehrt.

Auf rund 1.400 m² Wohnfläche sind 18 stilvolle Wohnungen entstanden. Hell und freundlich erstrahlen die Fassaden der beiden durch eine gemeinsame Hofeinfahrt verbundenen Objekte, die um die Wende zum 20. Jahrhundert errichtet wurden.

Gefragte Wohnungsgrößen zwischen 58 und 109 m², verteilt auf zwei bis vier Räume, und ein erstklassiges Interieur verwirklichen Singles und Familien den Wunsch nach einem hochwertigen Wohnquartier mit kurzen Wegen in die Innenstadt.

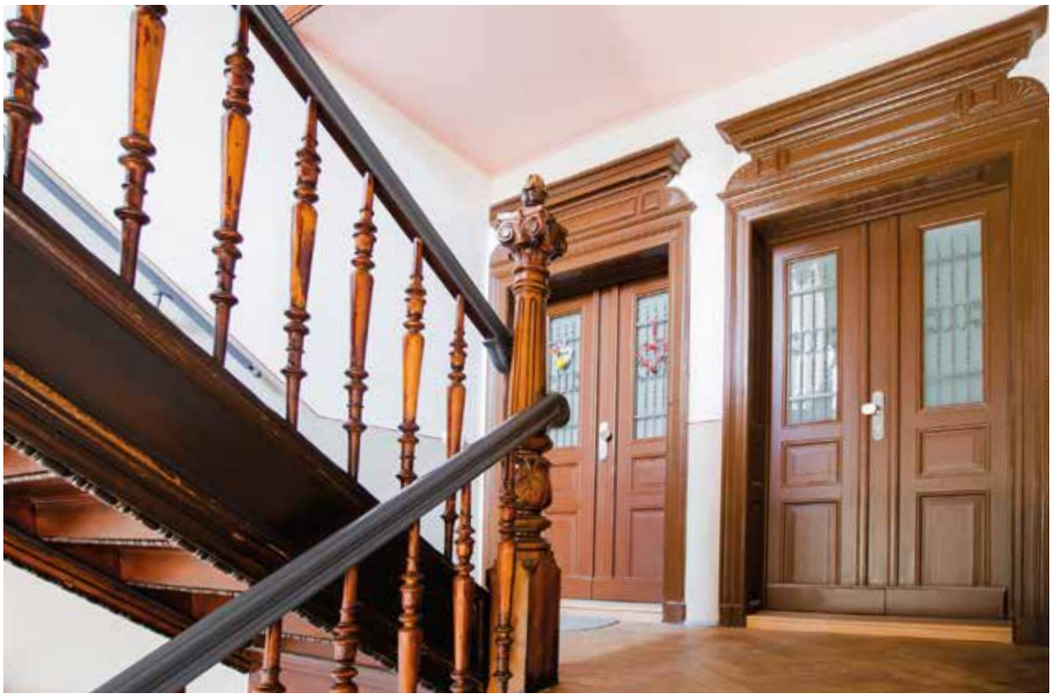
Fakten

Lage	Leipzig, Leipziger Osten
Objekt	Mehrfamilienhäuser, zum Teil denkmalgeschützt
Fertigstellung	4. Quartal 2016
Einheiten	18 Wohnungen
Wohnfläche	1.367,93 m²

Projektentwicklung Mierendorffstraße 18/20

Neuer Wohngenuss in alten Mauern

Designerbäder, dunkles Parkett, Stuckverzierungen und imposante Wohnungstüren – die benachbarten Wohnhäuser Mierendorffstraße 18 und 20 empfangen ihre Bewohner und Gäste mit einer angenehm gediegenen Atmosphäre. Wohnmaterialien von ausgesuchter Qualität, modernste Haustechnik und eine eigene grüne Ruheoase in Form von Balkon oder Terrasse schaffen den perfekten Lebensmittelpunkt für Jung und Alt.



Projektentwicklung Lofthaus Mierendorffstraße 18 a

Lust auf Loft

Licht, Luft & Lifestyle im Leipziger Osten

Grün und geschützt liegt das Gartenlofthaus in der Mierendorffstraße 18 a. Hier wird das „Lebensgefühl Loft" greifbar: Sattes Sonnenlicht dringt durch bodentiefe Fensterfronten. Die Leichtigkeit weitläufiger Räume umrahmt ein zeitlos geradliniger Baustil. Geschickt gegliederte Grundrisse sowie großzügige Freisitze als Balkon, Terrasse oder Loggia schaffen den nötigen Freiraum, um das Glück der eigenen Wände in vollen Zügen auszukosten.

Modernes Design und feinste Materialien in allen Räumen sind verantwortlich für eine Wohlfühl-Atmosphäre der besonderen Art.

Der Aufzug, die Video-Sprechanlage sowie das Gäste-WC und der eigene Stellplatz für alle sechs Wohneinheiten machen den Komfort perfekt. Jede von ihnen bietet drei oder vier repräsentative Wohnräume auf einer Fläche von 97 bis 136 m².

Fakten

Lage	Leipzig, Leipziger Osten
Objekt	Sanierung/Umnutzung Fabrikgebäude
Fertigstellung	4. Quartal 2017
Einheiten	6 Loft-Wohnungen
Wohnfläche	683,61 m²

Projektentwicklung Lofthaus Mierendorffstraße 18 a

Exklusive Wohnkultur – das Lebensgefühl Loft

Puristisch und elegant, edel und geschmackvoll: außen wie innen setzt das Lofthaus im Grünen auf die Kraft klarer Linien. Aus dem früheren Fabrikgebäude ist exklusiver Lebensraum entstanden: edle Natursteinfliesen, hochwertiges Echtholzparkett – darunter eine Fußbodenheizung. In Masterbad und WC sorgen Objekte und Armaturen in Markenqualität dafür, dass selbst kleine alltägliche Handgriffe zum puren Vergnügen werden.

Projektentwicklung Mierendorffstraße 47

Residieren und genießen

Alte Pracht in neuem Gewand

Im charmanten Leipziger Osten präsentiert sich ein weiteres Baudenkmal in seinem alten Glanz. Moderner Luxus hat Einzug gehalten in die altehrwürdigen Mauern des Wohnhauses Mierendorffstraße 47.

Errichtet um 1890 lädt der attraktive Stuck-Altbau nach seiner umfassenden Sanierung wieder zum stilvollen Wohnen und Leben ein. Sechs Wohnungen sind entstanden, die mit hochwertigem Interieur – mit Parkett, Fußbodenheizung, Stuckdekor und edlen Badobjekten von Markenherstellern – ausgestattet sind. Die alte Pracht ist zurück. In neuem Gewand und herausragender Qualität. Schon ein Blick ins Treppenhaus zeigt, dass es der denkmalgerechten Sanierung gelungen ist, kulturhistorisch wertvolle Bauelemente zu bewahren. Besondere Glanzpunkte setzt die restaurierte Wandmalerei aus der Zeit des Jugendstils.

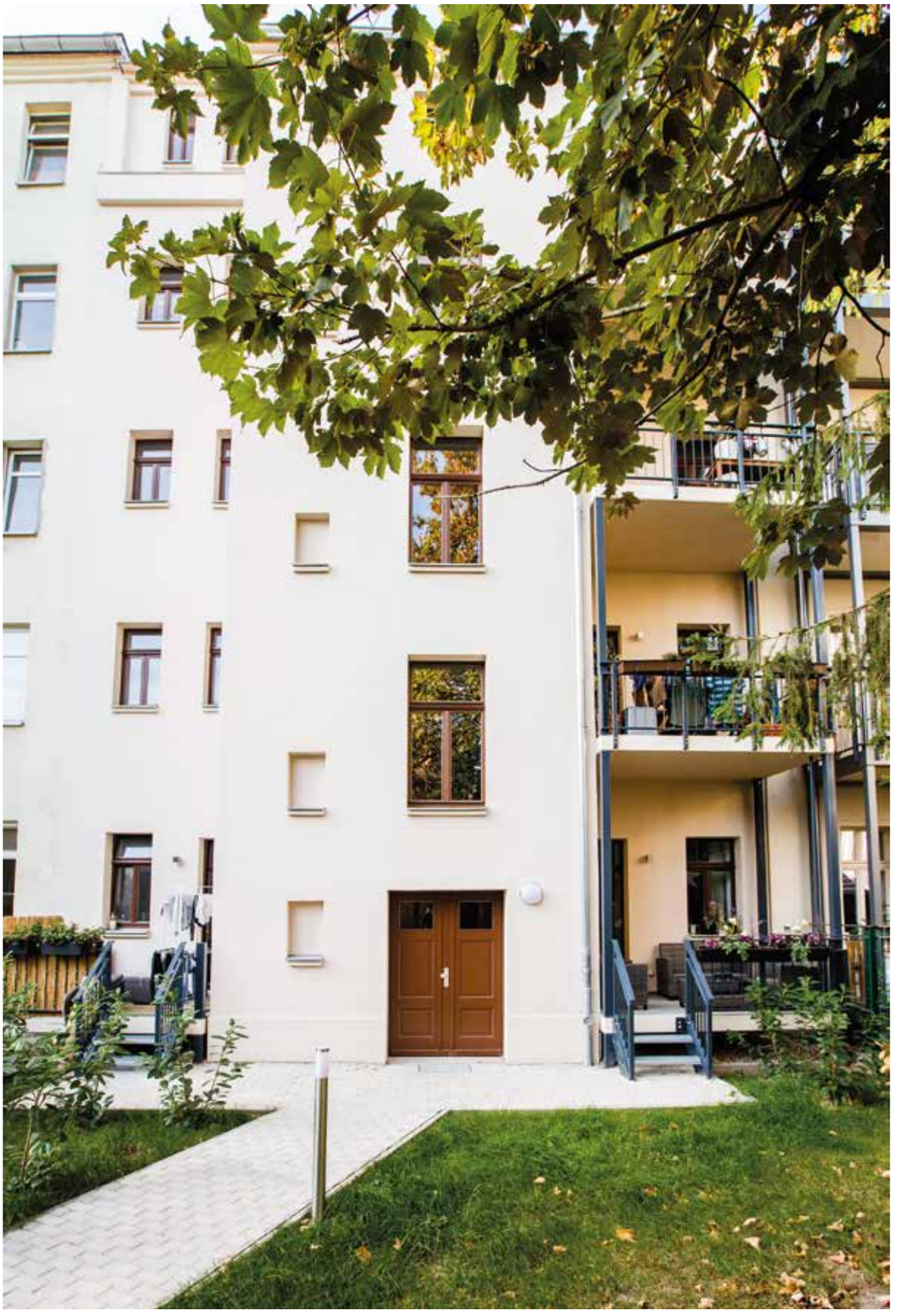
Fakten

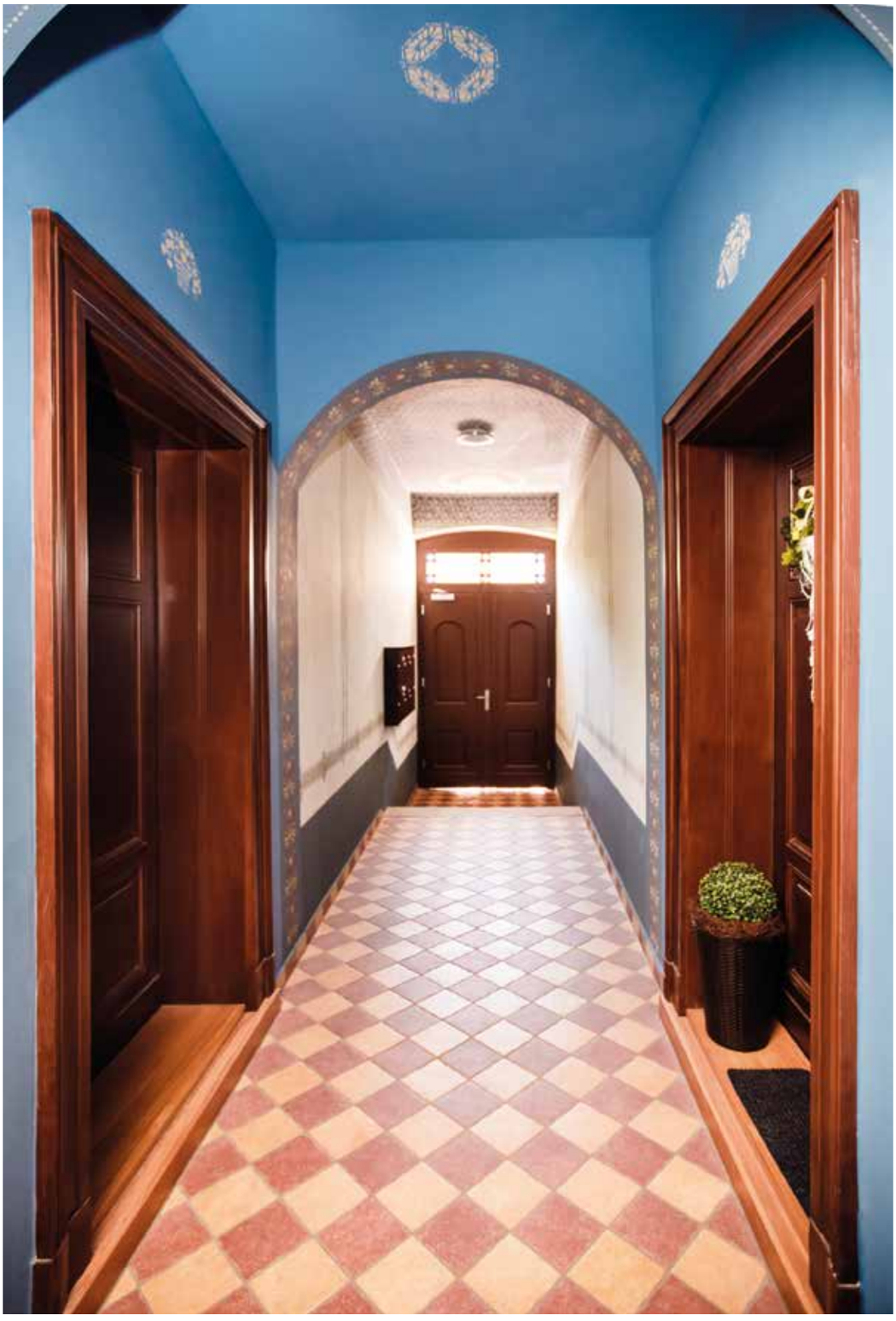
Lage	Leipzig, Leipziger Osten
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus
Fertigstellung	1. Quartal 2018
Einheiten	6 Wohnungen
Wohnfläche	410,95 m²

Projektentwicklung Mierendorffstraße 47

Erstklassig wohnen: grün, urban und gemütlich

Großzügiger, mit allem Komfort ausgestatteter Wohnraum verwöhnt die neuen Bewohner der Mierendorffstraße 47. Zu den hellen, weitläufig geschnittenen Räumen hat jede Wohnung einen neuen Balkon oder eine Terrasse mit Blick in den begrünten Innenhof erhalten. Hier ist viel Platz für individuelle Wohnideen und Lebensgenuss in den eigenen vier Wänden. Eine Sanierung, die Maßstäbe setzt: Willkommen zu Hause.





Projektentwicklung Große Brunnenstraße 54

Wohnen mit Geschichte

Urbanes Lebensgefühl im Baudenkmal

Neues Leben ist ins ehemalige Kutscherhaus eingezogen, welches im Jahre 1890 als Mehrfamilienhaus errichtet wurde. Attraktive Wohnungen sind hier entstanden, davon 6 im Vorderhaus mit je 428,45 m² Wohnfläche und eine geschossübergreifende im Hinterhaus mit 131,40 m².

Das Objekt überzeugt nach Abschluss der aufwendigen Sanierungsarbeiten mit seiner wunderschönen Fassade – sowohl zur Straße als auch zum Hof. Die liebevolle und detailgetreue Rekonstruktion der Wandmalereien im Hausflur lässt einen Hauch von Geschichte erahnen.

Die Bewohner dieses Baudenkmals genießen alle Vorteile des städtischen Wohnens im Stadtteil Giebichenstein. Zentrumsnah im Norden der Hallenser City leben sie hier in einer ausgereiften Infrastruktur, ohne auf die Nähe zur Natur verzichten zu müssen. Grüne Oasen wie Reichardts Garten und der Hallenser Berg-Zoo befinden sich in unmittelbarer Nähe.

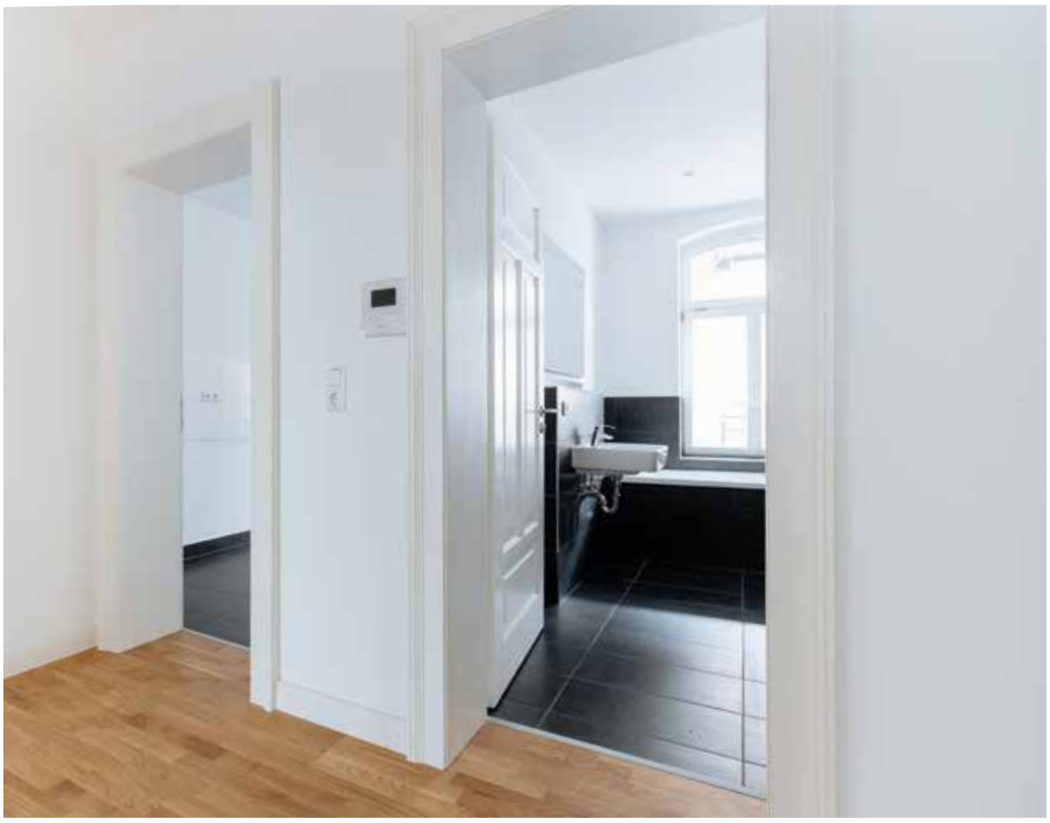
Fakten

Lage	Halle (Saale), Giebichenstein
Objekt	Denkmalgeschütztes Mehrfamilienhaus (Vorder- und Hinterhaus)
Fertigstellung	2. Quartal 2018
Einheiten	7 Wohnungen
Wohnfläche	559,85 m²

Projektentwicklung Große Brunnenstraße 54

Historischer Charme mit modernem Leben vereint

Für jede Wohnung gibt es einen Balkon oder eine Terrasse, die jeweils zum Innenhof ausgerichtet sind und zum Entspannen einladen. Die Wohnungen verfügen über eine exzellente Innenausstattung. Dazu gehören stuckverzierte Decken, edles Parkett und hochwertige Sanitärarmaturen von Markenherstellern. Modernste Haustechnik kommt ebenfalls zum Einsatz: Eine Fußbodenheizung sorgt für angenehme Wärme.



Auszüge aus dem Bestandsportfolio

Arkonastraße 1

Einzigartige Stadtvilla mit Elbblick

Das Kulturdenkmal Arkonastraße 1 gehört ohne Zweifel zu den schönsten und beeindruckendsten Gebäuden auf dem Magdeburger Werder. Der auf einer Elbinsel gelegene Stadtteil hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Er war zeitweise Villenviertel, Künstler- und Theaterquartier, Industriestandort und Teil der Festung Magdeburg zugleich. Die „glückliche Insel" haben die Magdeburger schwärmerisch den Werder getauft und nennen ihn gelegentlich auch heute noch so. Von hier aus genießt man einen herrlichen Blick über die Elbe auf die Silhoutte der Stadt mit Dom, Kloster und Hundertwasserhaus. Bis in die Innenstadt sind es nur wenige Gehminuten. Genauso wie in den Stadtpark – die grüne Lunge der Landeshauptstadt.

Prominenter Nachbar des Wohn- und Geschäftshauses Arkonastraße 1 ist das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Theater an der Angel in der Zollstraße.

Bleckenburgstraße 11 a

Imposanter Elbspeicher in Citynähe

Der zum Wohn- und Geschäftshaus umgestaltete ehemalige Elbspeicher ist ein ganz besonderes Objekt in der sachsen-anhaltischen Landeshauptstadt.

35 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten mit einer Gesamtfläche von 3.200 m² umfasst das prächtige Gebäude. Die Mieter genießen die ruhige, wunderschöne Lage am Elbufer, die Ausstattung der Wohnräume und das charmante, unverwechselbare Flair des Gebäudes. Ein weiterer guter Grund für den großen Zuspruch: Die Bleckenburgstraße ist an den öffentlichen Nahverkehr bestens angeschlossen. Straßenbahn- und S-Bahn-Haltestelle sind nur wenige Minuten entfernt. Auch das Stadtzentrum ist nah, selbst zu Fuß ist der Weg entlang der Elbe durch den Klosterbergegarten bis ins Stadtzentrum leicht zu bewältigen. Vom anderen Elbufer grüßt der Stadtpark Rothehorn mit viel Raum für Erholung und aktive Freizeit.

Parkplätze und alle wichtigen Versorgungseinrichtungen befinden sich in unmittelbarer Nähe des repräsentativen Objektes.

Friesenstraße 4

Eine wiederbelebte Schönheit lädt zum Wohnen ein

Ein lebenswertes Umfeld, ganze Straßenzüge in topsanierter Gründerzeitarchitektur und mittendrin das Flüsschen Schrote, umrahmt von viel Grün. Stadtfeld Ost ist zu Recht das begehrteste Wohnviertel der Landeshauptstadt Magdeburg und das mit Abstand bevölkerungsreichste. Um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert entstanden hier in einem wahren Bauboom attraktive Mietshäuser für wohlhabende Bürger. So wie das Mehrfamilienhaus Friesenstraße 4.

Das viergeschossige Gebäude bietet seinen Mietern eine angenehme Wohnatmosphäre in einem ruhigen Umfeld und Anlegern Sicherheit und Rendite durch gute Ertragswerte.

Haeckelstraße 2

Südliches Stadtzentrum: Wohnen mit Domblick

Wer in der Haeckelstraße logiert, ist im Zentrum der Landeshauptstadt zu Hause.

Die Bewohner des attraktiven Gebäudes schätzen es, alles vor der Haustür zu haben, was man für Alltag und Freizeit braucht. Vieles lässt sich von hier aus bequem zu Fuß erreichen: das Schauspielhaus, der Dom und das Kloster, das Einkaufszentrum Allee-Center, das Hundertwasserhaus, die Restaurants und Bars am Hasselbachplatz, der grüne Fürstenwall mit seinen der Öffentlichkeit zugänglich gemachten Festungsanlagen und – über die Sternbrücke – der Stadtpark. Genauso kurz sind die Wege zum Kindergarten, zur Schule, zum Spielplatz sowie zu den Arztpraxen, Apotheken, Banken und Supermärkten.

Das Mehrfamilienhaus mit 12 Wohneinheiten fügt sich gut in die Nachbarschaft anderer altehrwürdiger Gründerzeithäuser ein. Historische Fassade, neuer Kern – so könnte eine Beschreibung des Gebäudes beginnen. Denn die Haeckelstraße 2 vereint beides unter einem Dach: die Erinnerung an die architektonischen Leistungen Magdeburger Bauherren und die Ansprüche an modernes Wohnen in der Stadt.

Kleiststraße 2/Arndtstraße 33

Ein optischer Genuss

Im beliebten Stadtteil Stadtfeld Ost befindet sich dieses außergewöhnlich verzierte Mehrfamilienhaus. Viele Gebäude im Stil der Gründerzeit prägen das Wohngebiet im Westen des Stadtzentrums, das fast 30.000 Menschen ein attraktives Zuhause bietet.

Das denkmalgeschützte Wohn- und Geschäftshaus wurde 1899 errichtet und zieht die Blicke der Passanten auf sich. Dafür sorgen viele liebevoll sanierte Details, die die Fassade dekorativ aufwerten und das Eckgebäude optisch in Szene setzen.

Besonders wirkungsvoll ist die Bauornamentik am Erker und über den Fenstern. Hinter der anziehenden Fassade befinden sich 1.160 m² Wohnfläche. Sowohl die 15 Wohneinheiten als auch die beiden Gewerbeeinheiten sind bei Mietern sehr gefragt.

HDI
HDI
HDI
HDI
30
ZONE

Richard-Wagner-Straße 3 a

Stilvoll wohnen in direkter Nähe zur Universität

Die Richard-Wagner-Straße liegt im nördlichen Stadtzentrum Magdeburgs und präsentiert sich mit einer Vielzahl attraktiver, frisch sanierter Fassaden, darunter ist auch das 1910 errichtete Gebäude Nummer 3.

Die Anwohner profitieren von der Nähe zur Innenstadt und zum Universitätscampus. Ebenso überzeugt die gute Verkehrsanbindung. Bus und Straßenbahn sind schnell erreicht. Wer Natur und Ruhe liebt, findet sie im unmittelbar angrenzenden Geschwister-Scholl-Park, und auch der Nordpark ist nur einen Katzensprung entfernt. Das Areal im Umfeld der Richard-Wagner-Straße ist vor allem ein citynahes Wohngebiet. Aber auch viele Büros und Kanzleien sind in dieser Gegend seit Jahren zu Hause.

Das Objekt mit der Hausnummer 3 vereint zwölf Wohnungen und eine Gewerbeeinheit unter seinem Dach. Hohe Decken, Parkett und attraktive Kastentüren verleihen den Wohn- und Geschäftsräumen den Charme der Gründerzeit.

Peterssteinweg 15

Ein 100 Jahre junges Baudenkmal in Bestlage

Das um 1900 errichtete, heute unter Denkmalschutz stehende Wohn- und Geschäftshaus Peterssteinweg 15 in Leipzig präsentiert sich in zeitlos schöner Jugendstil-Architektur.

Die einladende Fassade und der gelungene Mix aus historischen Bauelementen und moderner Ausstattung stehen bei den Bewohnern hoch im Kurs. So beeindrucken die Kassettenholztüren, die Stuckelemente und das massive Holztreppenhaus mit gedrechseltem Geländer ebenso wie die geschmackvoll gefliesten Bäder und Küchen und der gepflegte Holzfußboden in den Wohnräumen. Besonders gefragt bei Studenten sind die im Jahr 2008 entstandenen möblierten Appartements. Denn die Adresse Peterssteinweg 15, an der Ecke Härtelstraße, liegt mitten im Leipziger Zentrum. Nur 300 Meter vom Innenstadtring entfernt, im Dreieck Universitätscampus, Medizinische Fakultät und Universitätsbibliothek. Ins Grüne, zum Beispiel in das Erholungsgebiet Auwald, kommt man schnell per Fahrrad und auf die Erlebnismeile Karl-Liebknecht-Straße – von den Leipzigern „KARLI“ getauft – mit ihren Cafés, Bars und Boutiquen in ein paar Minuten zu Fuß.

Der Peterssteinweg war einst Bestandteil der historischen Handelsstraße Via Imperii. Heute verbindet er den zentralen Wilhelm-Leuschner-Platz mit der Emilienstraße.

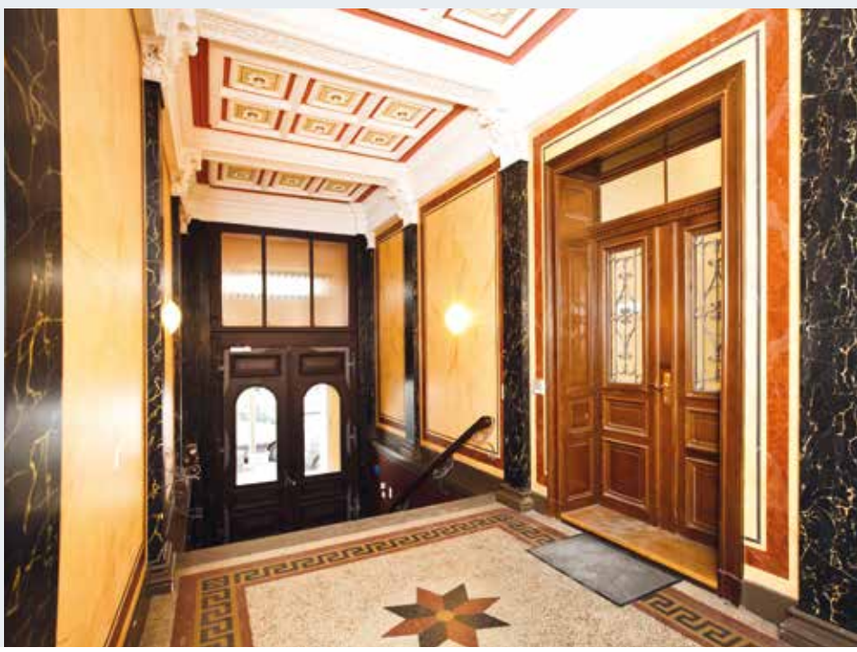
HUSKY
OUTDOOR
STORE

Riemannstraße 37

Gründerzeitperle im Leipziger Musikviertel

Die Riemannstraße verbindet im Süden der Leipziger Innenstadt das bekannte Musikviertel mit dem Bayerischen Platz. Westlich schließen sich der Kulturpark Clara Zetkin und die Galopprennbahn an. Östlich befindet sich neben anderen Unigebäuden das Universitätsklinikum. Nur wenige Gehminuten entfernt liegen das Bundesverwaltungsgericht und die Universitätsbibliothek. Hier, in unmittelbarer Nähe zum Innenstadtring, wurde um 1900 das Wohnhaus Riemannstraße 37 errichtet. Das attraktive Patrizierhaus zeigt sich seit der Komplettsanierung im Jahr 2000 wieder in der ganzen Pracht vergangener Zeiten. Die vier reich verzierten Geschosse dominieren förmlich den Straßenzug. Der Blick des Betrachters wird von Stuckelement zu Stuckelement geführt.

Die Mieter erfreut zudem der zeitgemäße Komfort: eine schöne Ausstattung, zu der auch Einbauküchen, Balkone, Terrassen und eine Tiefgarage mit Einzelstellplätzen gehören.



Schleiermacherstraße 2 und 3

Sehenswertes Kulturdenkmal im Paulusviertel

Das Paulusviertel ist die Perle der Stadt Halle an der Saale. In den prachtvollen, meist aufwendig sanierten Gründerzeit- und Jugenstilhäusern, die dieses beliebte Wohnviertel prägen, lässt es sich angenehm leben. Die Pauluskirche bildet das Zentrum und gibt dem Quartier seinen heutigen Namen. Sie ist von einem netzförmigen Straßengefüge umgeben, zu dem auch die Schleiermacherstraße gehört.

Das großzügige, unter Denkmalschutz stehende Mehrfamilienhaus mit den Hausnummern 2 und 3 präsentiert sich komplett saniert, mit einer edlen Fassade, einem beeindruckenden Treppenhaus und einer behaglichen Ausstattung mit viel Komfort. Die Gesamtwohnfläche von rund 1.600 m² verteilt sich auf 30 Wohnungen mit Größen zwischen 37 und 91 m².

Wegen der relativen Nähe zur Universität erfreut sich die Adresse Schleiermacherstraße gerade auch bei Studenten großer Beliebtheit. Und bis ins Zentrum der Saalestadt sind es nur wenige Minuten zu Fuß.

Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH

Werte erhalten. Werte managen. Werte steigern.

Die Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH steht der MCM Immobilienkonzepte GmbH als professioneller Partner für die Miet- und Wohneigentumsverwaltung zur Seite. Das Unternehmen versteht sich als Full-Service-Dienstleister für die vorausschauende Immobilienbewirtschaftung.

An den Standorten Magdeburg, Leipzig, Halle (Saale) und Berlin betreut die Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH den Immobilienbestand von sieben Fondsgesellschaften und über 2.300 Eigentumswohnungen von privaten und institutionellen Kapitalanlegern sowie Eigennutzern.

Das Leistungsportfolio umfasst sowohl die Vermietung als auch das kaufmännische und technische Management. Die Filor & Pfeffer Immobilienmanagement GmbH stellt den optimalen Mietermix zusammen, analysiert und steuert sämtliche kostenrelevanten Vorgänge und sorgt für die nachhaltige Pflege und Instandhaltung der anvertrauten Gebäude.

Die langjährige Erfahrung des Immobilienverwalters ist Garant für langfristig ertragreiche Wohninvestments. Das Unternehmen ist eingetragenes Mitglied im Verband der Immobilienverwalter Sachsen-Anhalt und hat seinen Hauptsitz in der Landeshauptstadt Magdeburg.

filor & pfeffer
Immobilienmanagement GmbH

Impressum

Herausgeber

MCM Immobilienkonzepte GmbH
Klausenerstraße 16
39112 Magdeburg

Telefon 0391 - 53 64 54 00
Telefax 0391 - 53 64 54 09
E-Mail info@mcm-immobilienkonzepte.de
Internet www.mcm-immobilienkonzepte.de

Gestaltung/Herstellung

Müller Marketing GmbH
Agentur für Marketing & Kommunikation
www.muellermarketing-gmbh.de

Bildnachweis

Fotografen: Stefan Deutsch, Anne Großmann, Kay Fochtmann, Harald Krieg, Christian Kneise, Michael Palatini, Michael Bader, Engelbert Dudek
www.stock.adobe.com (S. 11, 12, 13, 14, 16, 17, 19)
www.fotolia.de (S. 12, 15, 16, 17, 19, 87)
Müller Marketing GmbH